

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	9
I. DIE „ORIENTARBEIT“ KAISERSWERTHS (1851–1914) – EIN ÜBERBLICK.....	21
1. Theodor Fliedners Konzept der „Orientarbeit“.....	21
2. Die Auslandsfelder der Diakonissenanstalt Kaiserswerth seit der Mitte des 19. Jahrhunderts.....	26
Die Besetzung des „irdischen“ Jerusalems 1851	27
Das Deutsche Hospital in Konstantinopel 1852.....	29
Das Waisenhaus in Smyrna 1853.....	30
Die Schulen in Bukarest 1859.....	32
Die Flüchtlingsarbeit in Beirut 1860.....	33
Das Deutsche Hospital in Alexandrien 1857.....	35
Das Diakonissenhospital „Viktoria“ in Kairo 1884.....	36
3. Der Beitrag der „Orientarbeit“ zur sozialen und religiösen Infrastruktur	37
Gemeindebildung.....	37
Das Verhältnis von äußerer Mission und Diakonissenanstalt.....	45
Die Rückwirkungen auf die Diakonissenanstalt und die Schwesternschaft	46
II. DIE „ORIENTARBEIT“ DER DIAKONISSENANSTALT KAISERSWERTH ZWISCHEN DEN WELTKRIEGEN	53
1. Enteignung und Rückgabe deutscher Einrichtungen nach dem Ersten Weltkrieg	53
Die Rückgabe der Häuser und der Wiederbeginn der Arbeit in Jerusalem.....	57
Die Enteignung in Alexandrien.....	58
Die Enteignung in Kairo.....	59
Die Hoffnung auf Rückgabe in Beirut.....	60
Die politische Karenzzeit in Istanbul.....	63
Nationales Interesse und ökumenisches Denken.....	64
2. Die Professionalisierung der Öffentlichkeitsarbeit und der Aufschwung der Auslandsfelder	66

Die Deutsche Schule in Beirut.....	70
Die Arbeiten in Palästina (Jerusalem und Bethlehem).....	73
Der Gemeindedienst in Istanbul.....	80
Der Einsatz in der Äußeren Mission.....	81
„Pflanzstätten“ ohne Pflanzen – das Scheitern der Nachwuchsrekrutierung im Orient.....	84
3. Die Kaiserswerther Auslandsfelder im Nationalsozialismus.....	91
Die Abwehr der Gleichschaltung im Missionsbereich und die deutschen Auslandskolonien unter dem Einfluss des Nationalsozialismus.....	91
Beirut – Deutsche Auslandsschule im Dominanzkonflikt	94
Kairo und Alexandria – Modalitäten der Anpassung.....	101
Istanbul – Zuflucht für alle Seiten.....	107
Jerusalem – Grenzen der Anpassung.....	108
Finanz- und Nachwuchsprobleme der Diakonissenanstalt Kaiserswerth und die Übernahme der Kaiserin Auguste Victoria-Stiftung 1936–1939.....	112
4. Die Stilllegung der Auslandsarbeit im Zweiten Weltkrieg.....	126
III. DIE KAISERSWERTHER AUSLANDSARBEITEN ALS TEIL WELTWEITER DIAKONIE (1945–1975).....	
1. Die Neuorientierung der Kaiserswerther Diakonie zwischen Mission, ökumenischer Diakonie und Entwicklungshilfe	135
2. Der Lutherische Weltbund und die Reorganisation deutscher Missionseinrichtungen in Palästina.....	144
Der Lutherische Weltbund als Retter und „Treuhänder“ der deutschen evangelischen Missionen	144
Die Gründung des Staates Israel und die deutschen Palästinaeinrichtungen.....	153
Das Palästinawerk und die Entschädigungsverhandlungen mit Israel....	158
Der Lutherische Weltbund, das Palästinawerk und die Gründung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Jordanien.....	168
Die Auflösung des Palästinawerks.....	180
3. Deutsch-internationale Pläne – Von der Kaiserin Auguste Victoria-Stiftung zum Auguste Victoria Hospital.....	184
Vorgeschichte und Treuhänderschaft des Lutherischen Weltbundes	184
Deutsche Nutzungsplanungen und Status Quo auf dem Mount Scopus.....	189
Deutsche finanzielle Beteiligung über „Brot für die Welt“ und die neue Ölbergstiftung.....	198

4. Talitha Kumi – zwischen „Kreuzritterburg“ und Bildungshilfe.....	201
Die Neuanfänge der Arbeit und der Neubau in Beit Jala (1950–1961).....	201
Die Leitung durch die Schwestern und die mißlungene Modernisierung (1961–1975).....	213
5. Auslandsfelder und Ausbildungshilfe für die „Dritte Welt“ – Das Aufgeben der Trägerschaft für die soziale Infrastruktur.....	220
Gemeindeaufbau in Kairo und Istanbul und Personalgestellung im Deutschen Krankenhaus in Istanbul.....	220
Neue Auslandsfelder in Brasilien, Afrika und Beirut.....	231
Ausbildungshilfe als Teil weltweiter Diakonie.....	239
 IV. DIE AUFGABE DER AUSLANDSFELDER ALS FOLGE DER KRISE DER KAISERSWERTHER DIAKONIE – EIN RESÜMEE.....	243
 ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....	251
 ABBILDUNGSVERZEICHNIS.....	253
 QUELLEN UND LITERATUR	254
1. Archivalien.....	254
1.1. Staatliche Archive.....	254
National Archives, London.....	254
Israel State Archives, Jerusalem.....	254
Bundesarchiv Berlin.....	254
Hauptstaatsarchiv Düsseldorf.....	254
1.2 Kirchliche Archive.....	255
Lambeth Palace Library, London.....	255
Evangelisches Zentralarchiv, Berlin.....	255
Archiv Diakonisches Werk, Berliner Stelle.....	255
Berliner Missionswerk.....	255
Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland, Düsseldorf.....	255
Landeskirchliches Archiv Stuttgart.....	255
Archiv Diakonisches Werk der Evangelischen Kirche im Rheinland, Düsseldorf.....	256
Archiv Fliedner Kulturstiftung Kaiserswerth, Düsseldorf.....	256
2. Literatur.....	257
 Namensregister.....	274